

Rezensionen von Buchtips.net

Philip J. Davis: Descarte's Traum

Buchinfos

Verlag: [Rowohlt Verlag](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Sachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-596-10157-3 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 1,99 Euro (Stand: 05. Dezember 2008)

Dem Buch nach soll der berühmte Wissenschaftler des siebzehnten Jahrhunderts Rene Decartes durch drei richtungsweisende Träume seinen Lebensweg zum Forscher und Denker gefunden haben. Decartes war ein Universalgenie mit Schwerpunkten in Mathematik und Philosophie. Der Autor untersucht in mehreren auch für sich alleine stehenden Essays die mathematische Welt des ausgehenden zwanzigsten Jahrhunderts.

Durch den Computer wurden zahlreichen bisher nur theoretische Überlegungen zur Gewissheit. Der Einfluss des Computers auf die Entwicklung der Wissenschaften war in den vergangenen Jahrzehnte enorm und wird vom Autor über mehrere Kapitel entsprechend gewürdigt. Bei allen positiven Aussagen über den Computer bleibt Davis trotzdem kritisch distanziert und äußert an mehreren Stellen des Buches seine Bedenken. Die EDV verschenkt seiner Meinung nach nicht einseitig Vorteile an die Menschheit, sondern ist eine interagierende Wissenschaft, die uns mit jedem neuen Erkenntnisstand verändert. Der Autor versteht es brennende Themen mit interessanten Fragen ins rechte Licht zu setzen. Der Leser wird dadurch in die Lage versetzt, Probleme aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten und zu neuen Erkenntnissen zu gelangen.

In sieben Kapiteln untersucht und bespricht der Autor aktuelle mathematische Wissenschaftsbereiche und deren Einfluss auf unser Leben. Das Buch ist reich illustriert und enthält neben schwarzweiß Bildern hilfreiche Skizzen, Tabellen und Formeln. Die Illustrationen haben alle einen beschreibenden Textteil und helfen dem Leser manche Textklippe mit mehr Verständnis zu umschiffen. Neben einem Inhaltsverzeichnis hat das Buch am Ende einen Glossar und eine ausgezeichnete Bibliographie über weiterführende Schriften zu diesem Thema. Das Sachbuch richtet sich an interessierte Menschen, die die heutige Computerwelt und deren Verknüpfung mit den Wissenschaften besser verstehen möchten. Es ist leicht verständlich geschrieben und auch für Jugendliche bestens geeignet.

7 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Lothar Hitzges](#)
[26. Januar 2004]